

Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2014

Waldkrankenhaus St. Marien gGmbH



Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPO auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 14.11.2015 um 18:31 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>

ProMaTo: <http://www.netfutura.de>

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses	8
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	9
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	10
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	10
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	10
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	11
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	12
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit.....	14
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses.....	15
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	16
A-10 Gesamtfallzahlen.....	16
A-11 Personal des Krankenhauses	17
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	19
A-13 Besondere apparative Ausstattung	24
Teil B – Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen .	25
B-[1] Fachabteilung Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin	26
B-[1].1 Name.....	26
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	26
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin]	26
B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin]	27
B-[1].5 Fallzahlen [Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin].....	27
B-[1].6 Diagnosen nach ICD	27
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	27
B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	27
B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	27
B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	27
B-[1].11 Personelle Ausstattung	28
B-[2] Fachabteilung Augenheilkunde.....	30
B-[2].1 Name [Augenheilkunde]	30
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	30
B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote [Augenheilkunde].....	31
B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Augenheilkunde]	31
B-[2].5 Fallzahlen [Augenheilkunde]	32
B-[2].6 Diagnosen nach ICD	32
B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	32
B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	32
B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	33

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	33
B-[2].11 Personelle Ausstattung	33
B-[3] Fachabteilung Chirurgische Klinik.....	35
B-[3].1 Name [Chirurgische Klinik]	35
B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	35
B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote [Chirurgische Klinik].....	36
B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Chirurgische Klinik]	37
B-[3].5 Fallzahlen [Chirurgische Klinik]	37
B-[3].6 Diagnosen nach ICD	38
B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	38
B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	39
B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	39
B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	39
B-[3].11 Personelle Ausstattung	40
B-[4] Fachabteilung Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	42
B-[4].1 Name [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde].....	42
B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	42
B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]	43
B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]	44
B-[4].5 Fallzahlen [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde].....	44
B-[4].6 Diagnosen nach ICD	44
B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	45
B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	45
B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	46
B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	46
B-[4].11 Personelle Ausstattung	47
B-[5] Fachabteilung Medizinische Kliniken I und IV	49
B-[5].1 Name [Medizinische Kliniken I und IV]	49
B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	49
B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote [Medizinische Kliniken I und IV].....	50
B-[5].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Medizinische Kliniken I und IV]	51
B-[5].5 Fallzahlen [Medizinische Kliniken I und IV]	51
B-[5].6 Diagnosen nach ICD	52
B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	52
B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	53
B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	53
B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	53
B-[5].11 Personelle Ausstattung	54

B-[6] Fachabteilung Medizinische Klinik II	56
B-[6].1 Name [Medizinische Klinik II]	56
B-[6].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	56
B-[6].3 Medizinische Leistungsangebote [Medizinische Klinik II]	57
B-[6].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Medizinische Klinik II].....	58
B-[6].5 Fallzahlen [Medizinische Klinik II].....	58
B-[6].6 Diagnosen nach ICD	59
B-[6].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	59
B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	60
B-[6].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	60
B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	60
B-[6].11 Personelle Ausstattung	61
B-[7] Fachabteilung Medizinische Klinik III Geriatrie-Zentrum Erlangen.....	63
B-[7].1 Name [Medizinische Klinik III Geriatrie-Zentrum Erlangen]	63
B-[7].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	63
B-[7].3 Medizinische Leistungsangebote	64
[Medizinische Klinik III Geriatrie-Zentrum Erlangen]	64
B-[7].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Medizinische Klinik III Geriatrie-Zentrum Erlangen]	65
B-[7].5 Fallzahlen [Medizinische Klinik III Geriatrie-Zentrum Erlangen]	65
B-[7].6 Diagnosen nach ICD	66
B-[7].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	66
B-[7].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	67
B-[7].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	67
B-[7].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	67
B-[7].11 Personelle Ausstattung	68
B-[8] Fachabteilung Orthopädische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien.....	71
B-[8].1 Name [Orthopädische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien]	71
B-[8].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	71
B-[8].3 Medizinische Leistungsangebote [Orthopädische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien].....	72
B-[8].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Orthopädische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien]	74
B-[8].5 Fallzahlen [Orthopädische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien]	74
B-[8].6 Diagnosen nach ICD	75
B-[8].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	75
B-[8].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	76
B-[8].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	76
B-[8].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	76
B-[8].11 Personelle Ausstattung	77

B-[9] Fachabteilung Orthopädisch-Rheumatologische Abteilung in der Orthopädischen Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien	79
B-[9].1 Name [Orthopädisch-Rheumatologische Abteilung in der Orthopädischen Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien]	79
B-[9].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	79
B-[9].3 Medizinische Leistungsangebote [Orthopädisch-Rheumatologische Abteilung in der Orthopädischen Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien]	80
B-[9].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Orthopädisch-Rheumatologische Abteilung in der Orthopädischen Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien]	81
B-[9].5 Fallzahlen [Orthopädisch-Rheumatologische Abteilung in der Orthopädischen Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien]	81
B-[9].6 Diagnosen nach ICD	82
B-[9].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	82
B-[9].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	83
B-[9].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	83
B-[9].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	83
B-[9].11 Personelle Ausstattung	84
B-[10] Fachabteilung Urologische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien	86
B-[10].1 Name [Urologische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien].....	86
B-[10].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	86
B-[10].3 Medizinische Leistungsangebote [Urologische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien]	87
B-[10].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Urologische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien]	88
B-[10].5 Fallzahlen [Urologische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien].....	88
B-[10].6 Diagnosen nach ICD	89
B-[10].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	89
B-[10].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	90
B-[10].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	91
B-[10].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	91
B-[10].11 Personelle Ausstattung	92
Teil C – Qualitätssicherung	94
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	95
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	95
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung .	96
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V...	97
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	98
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	98

Einleitung



Abbildung: Luftbildaufnahme Waldkrankenhaus St. Marien gGmbH

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

ich freue mich, Ihnen den Qualitätsbericht des Waldkrankenhauses St. Marien für das Jahr 2014 vorlegen zu können und bedanke mich recht herzlich für Ihr Interesse.

Die Herausgabe des strukturierten Qualitätsberichtes nach § 137 SGB V ist gesetzlich vorgeschrieben. Erklärtes Ziel ist es, Patienten, Einweiser und Krankenkassen in die Lage zu versetzen, Leistungsanbieter nach der jeweils tatsächlich gesichert und nachhaltig erbrachten Qualität auswählen zu können.

Diesem Ziel hat sich das Waldkrankenhaus St. Marien seit langem verpflichtet.

Bereits 2004 haben wir uns als erstes gemeinnütziges Krankenhaus in Bayern nach proCum Cert inkl. KTQ zertifizieren lassen. Seitdem entwickeln wir unser Qualitätsmanagement kontinuierlich weiter, sorgen für durchgängig hohe Qualitätsstandards in allen Bereichen und konnten so bei jeder Rezertifizierung unser Ergebnis stetig verbessern. Als Krankenhaus in konfessioneller Trägerschaft fühlt sich das Waldkrankenhaus St. Marien dem Wohl seiner Patienten in besonderem Maße verpflichtet.

"...für den Menschen!" lautet unser Motto für Patienten, Besucher und Mitarbeiter. Dies bezieht sich nicht nur auf fachlich kompetente und einwandfreie medizinische und pflegerische Versorgung, sondern vor allem auch auf das menschliche Miteinander.

Die hervorragenden Ergebnisse unserer regelmäßig durchgeführten Patientenbefragungen bestätigen uns, dass wir uns bereits auf einem sehr hohen Niveau befinden. Diese Erfolge sind uns Bestätigung, aber auch Ansporn, uns immer weiter zu verbessern.

Ich danke unseren Patientinnen und Patienten für Ihr Vertrauen und hoffe, dass Sie dem Waldkrankenhaus St. Marien dieses auch in Zukunft entgegenbringen. Unseren überweisenden Ärztinnen und Ärzten danke ich ebenfalls für die hervorragende und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Mit unserem vorliegenden Qualitätsbericht können Sie sich nun selbst ein Bild von unserem Krankenhaus machen. Neben den verpflichtenden Angaben haben die Kliniken und Abteilungen des Waldkrankenhauses St. Marien den Qualitätsbericht genutzt, Ihnen auch einen umfassenden Einblick in unser Leistungsspektrum zu geben.

Ausführlich und in verständlicher Form erhalten Sie Informationen über eine hochwertige Medizin und eine dem Menschen zugewandte Pflege und Therapie, aber auch Angaben über unsere niveaureichen Komfort- und Servicekomponenten sowie über unserer innovativen Konzepte, die Ihrer Gesundheit dienen.

Wenn Sie weitere Informationen über das Waldkrankenhaus St. Marien wünschen, stehen Ihnen unsere Ansprechpartner gerne zur Verfügung oder Sie informieren sich auf unserer Homepage: www.waldkrankenhaus.de

Mit freundlichen Grüßen

Udo Kunzmann
Geschäftsführer

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Michael Rettner	Koordination QM	09131 822 3468	09131 822 3389	michael.rettner@waldkrankenhaus.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:

<https://www.waldkrankenhaus.de/>

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummern des Krankenhauses:

260950066

Standortnummer des Krankenhauses:

00

Hausanschrift:

Waldkrankenhaus St. Marien gGmbH
Rathsberger Straße 57
91054 Erlangen

Internet:

<https://www.waldkrankenhaus.de/>

Postanschrift:

Rathsberger Straße 57
91054 Erlangen

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dr. med.	Horst	Beyer	Ärztlicher Direktor / Chefarzt Medizinische Klinik I	09131 / 822 - 3332	09131 / 822 - 3789	horst.beyer@waldkrankenhaus.de
Dr. med.	Günther	Lauer	Stellv. Ärztlicher Direktor/ Chefarzt Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin	09131 / 822 - 3268	09131 / 822 - 3579	guenther.lauer@waldkrankenhaus.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Günter	Belzner	Pflegedienstleitung	09131 / 822 - 3246	09131 / 822 - 3131	guenter.belzner@waldkrankenhaus.de
Thomas	Paule	Stellv. Pflegedienstleitung	09131 / 822 - 3246	09131 / 822 - 3131	thomas.paule@waldkrankenhaus.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Udo	Kunzmann	Geschäftsführer	09131 / 822 - 3250	09131 / 822 - 3389	udo.kunzmann@waldkrankenhaus.de
Harald	Poßer	Prokurist / Verwaltungsleiter	09131 / 822 - 3334	09131 / 822 - 3389	harald.posser@waldkrankenhaus.de
Jörg	Schuster	Prokurist / Organisationsentwicklung	09131 / 822 - 3081	09131 / 822 - 3389	joerg.schuster@waldkrankenhaus.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name:

Waldkrankenhaus St. Marien gGmbH

Art:

freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Nein

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	Beratung der Patienten und Angehörigen durch Ärzte, Pflege und Therapeuten. Regelmäßig Angebot an Arzt- Patientenseminaren
MP04	Atemgymnastik/-therapie	Durch die Physiotherapieabteilung
MP06	Basale Stimulation	Wird in die pflegerischen Handlungen integriert
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Erweiterte Betreuung der Patienten und Angehörigen durch die Klinikseelsorger und die ehrenamtlich tätigen Ordensschwestern
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassungsmanagement/Überleitungspflege	
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	
MP59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining	
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	Durch die Physiotherapieabteilung
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	Über externe Praxis werden Termine im Haus angeboten
MP27	Musiktherapie	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	Durch beide Physiotherapieabteilungen im Haus
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/Psychosozialdienst	
MP37	Schmerztherapie/-management	Über das Schmerzteam im Haus
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Regelmäßige Informationsveranstaltungen und Arzt- Patientenseminare
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	Angebot und Versorgung durch angegliederte Fachpraxis
MP45	Stomatherapie/-beratung	Durch freiberuflich tätige Stomaberaterin
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	Orthopädietechnik- Werkstatt im Haus
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP51	Wundmanagement	Ausgebildete Wundexperten, regelmäßige Wundzirkel im Haus
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Kontakt über den Sozialdienst oder über die Zentren

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	URL:	Kommentar / Erläuterung:
NM67	Andachtsraum			Die Kapelle befindet sich im 2. Obergeschoss. Sie ist Tag und Nacht geöffnet und lädt ein zu Gebet, Ruhe und Besinnung.
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	Diätetische und religiöse Speisevorschriften werden berücksichtigt u.a. durch Kostformangebote ohne Schweinefleisch und/oder Rindfleisch. Desweiteren gibt es ein veganes Angebote sowie Angebote für Patienten mit Unverträglichkeiten.		
NM02	Ein-Bett-Zimmer			Für Privatpatienten ist das Patienten-WLAN kostenlos
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			
NM40	Empfangs- und Begleitsdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen durch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen			
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	0,00 EUR pro Tag (max)		http://www.waldkrankenhaus.de/patienten-info/aufenthalt/
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum			
NM65	Hotelleistungen		https://www.waldkrankenhaus.de/krankenhaus/patienteninformationen/wahlleistung.html	
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen			
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	1,50 EUR pro Tag (max)		Für Privatpatienten ist das Patienten-WLAN kostenlos
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	1,00 EUR pro Stunde 6,00 EUR pro Tag	https://www.waldkrankenhaus.de/anfahrt.html	
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0,00 EUR pro Tag (max)		
NM36	Schwimmbad/Bewegungsbad			

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	URL:	Kommentar / Erläuterung:
NM42	Seelsorge			Unsere Klinikseelsorgerin (ev.) und unser Klinikseelsorger (rk) stehen Ihnen auf Wunsch gerne zur Seite.
NM18	Telefon am Bett	1,50 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,10 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0,00 EUR bei eingehenden Anrufen		
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)			
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer			
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen			
NM10	Zwei-Bett-Zimmer			
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	
BF24	Diätetische Angebote	
BF25	Dolmetscherdienst	
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre:

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten:	Kommentar / Erläuterung:
FL09	Doktorandenbetreuung	
FL01	Dozenten/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher	
FL07	Initiierung und Leitung von uni-/multizentrischen klinisch-wissenschaftlichen Studien	
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	
FL05	Teilnahme an multizentrischen Phase-I/II-Studien	
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase-III/IV-Studien	

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB06	Ergotherapeut und Ergotherapeutin	Teilnahme an der praktischen Ausbildung der Ergotherapeuten ohne eigene Schule.
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	https://www.waldkrankenhaus.de/krankenhaus/ausbildung/uebersicht.html
HB03	Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin	Teilnahme an der praktischen Ausbildung der Physiotherapeuten ohne eigene Schule.
HB17	Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferin	https://www.waldkrankenhaus.de/krankenhaus/ausbildung/uebersicht.html
HB09	Logopäde und Logopädin	Teilnahme an der praktischen Ausbildung der Logopäden ohne eigene Schule.
HB05	Medizinisch-technischer-Radiologieassistent und Medizinisch-technische-Radiologieassistentin (MTRA)	Teilnahme an der praktischen Ausbildung ohne eigene Schule
HB12	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	Teilnahme an der praktischen Ausbildung ohne eigene Schule
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)	Praktische Ausbildung im Haus; theoretischer Unterricht an der Pflegeakademie der Universität Erlangen- Nürnberg. https://www.waldkrankenhaus.de/krankenhaus/ausbildung/uebersicht.html

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

275 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

13470

Teilstationäre Fallzahl:

0

Ambulante Fallzahl:

15749

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	117,4 Vollkräfte	Hauseigenes Personal + UNI Anteil + Kooperationsärzte
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	62,2 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	8 Personen	
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	1 Vollkräfte	

A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	278,6 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	3,4 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	4 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	8 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	5,6 Vollkräfte	

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	1,3	
SP23	Diplom-Psychologe und Diplom-Psychologin	0,2	U. a. per Kooperation im Team integriert
SP05	Ergotherapeut und Ergotherapeutin	5,5	
SP30	Hörgeräteakustiker und Hörgeräteakustikerin	0	Am Krankenhaus angegliederte Praxis
SP14	Logopäde und Logopädin/ Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin	0	U. a. per Kooperation im Team integriert
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin	1	
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	8,2	
SP56	Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)	6,7	
SP02	Medizinischer Fachangestellter und Medizinische Fachangestellte	39,6	
SP16	Musiktherapeut und Musiktherapeutin	0	U. a. per Kooperation im Team integriert
SP18	Orthopädiemechaniker und Bandagist und Orthopädiemechanikerin und Bandagistin/Orthopädieschuhmacher und Orthopädieschuhmacherin	0	Werkstatt direkt im Haus
SP35	Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin	1,4	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	8	
SP42	Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie	6	
SP27	Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie	1	
SP32	Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta	8	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	26,5	
SP26	Sozialpädagoge und Sozialpädagogin	1	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement:

A-12.1.1 Verantwortliche Person:

Titel, Vorname, Nachname:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:
Michael Rettner	Koordination QM	09131/822-3468	09131/822-3389	michael.rettner@waldkrankenhaus.de

A-12.1.2 Lenkungs-gremium:

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungs-gremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema austauscht?

Ja

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche:

Qualitätsmanagement, Organisationsentwicklung, Ärztlicher Dienst, Pflegedienstleitung, Verwaltung

Tagungsfrequenz des Gremiums:

monatlich

A-12.2 Klinisches Risikomanagement:

A-12.2.1 Verantwortliche Person:

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement:

entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

A-12.2.2 Lenkungs-gremium:

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungs-gremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?

ja – wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen:

Nummer	Instrument / Maßnahme:	Zusatzangaben:
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Alle relevanten SOPs Verfahrensanweisungen und Dienstanweisungen werden in dem zentralen QM Handbuch für alle Mitarbeiter zugänglich gemacht. Im Rahmen der Zertifizierungen werden jährliche Managementbewertungen durchgeführt. Eine Qualitätszielmatrix dient uns als Vorgabe und Kontrolle. 2004-01-01
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	
RM05	Schmerzmanagement	
RM06	Sturzprophylaxe	
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	Tumorkonferenzen: Pathologiebesprechungen: Palliativbesprechungen: Qualitätszirkel: Andere: Komplikationsbesprechungen, Indikationsbesprechungen
RM11	Standards zur sicheren Medikamentenvergabe	
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwartetem Blutverlust	
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	
RM18	Entlassungsmanagement	

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungswinteren Fehlermeldesystems:
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäÙig bewertet?
Ja

Tagungsfrequenz:
Monatlich und zusätzlich bei Bedarf

Umgesetzte VeränderungsmäÙnahmen bzw. sonstige konkrete MäÙnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit:

Diverse

Nummer:	Einrichtungswinteres Fehlermeldesystem:	Zusatzangaben:
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2009-09-30
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	jährlich
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	jährlich

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem:
Nein

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements:

A-12.3.1 Hygienepersonal:

Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen:

1

Kommentar / Erläuterung:

Über eine Kooperation

Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen:

8

Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention – "Hygienefachkräfte" (HFK):

3

Hygienebeauftragte in der Pflege:

34

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet:

Ja

Vorsitzender der Hygienekommission:

Titel:	Vorname:	Nachname:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:
Dr. med.	Horst	Beyer	Ärztlicher Direktor / Chefarzt der Medizinischen Klinik I	09131822-3332	09131822-3789	hygiene@waldkrankenhaus.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene:

Nummer:	Hygienebezogene Maßnahme:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	HAND-KISS ITS-KISS MRSA-KISS SARI	
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Teilnahme (ohne Zertifikat)	
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		
HM06	Regelmäßig tagende Hygienekommission	quartalsweise	
HM07	Risikoadaptiertes MRSA Aufnahmescreening		
HM08	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten		
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement:

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.

Ja

Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung):

Ja

Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden:

Ja

Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden:

Ja

Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert:

Ja

Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt:

Ja

Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt:

Ja

Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren:

Ja

Link zu Kontaktformular:

<https://www.waldkrankenhaus.de/krankenhaus/kontakt/meinungskarte.html>

Patientenbefragungen:

Ja

Link zur Webseite:

<https://www.waldkrankenhaus.de/krankenhaus/qualitaetsmanagement/patientenbefragung.html>

Einweiserbefragungen:

Ja

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Vorname:	Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Jörg	Schuster	Prokurist/ OE / Beschwerdemanager	09131/822-3246	09131822-3389	beschwerdemanagement@waldkrankenhaus.de
Sabrina	Buchwald	Ltg. Service-Management/ Beschwerdemanagerin	09131/822-3196	09131822-3389	beschwerdemanagement@waldkrankenhaus.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:

Titel:	Vorname:	Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Prof. Dr. med.	Friedrich	Franke	Patientenfürsprecher	09131/822-3796	patientenfuersprecher@waldkrankenhaus.de

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schnittbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	In Kooperation mit der angegliederten Radiologie Praxis und der Universitätsklinik
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden	trifft nicht zu	
AA21	Lithotripter (ESWL)	Stoßwellen-Steinzerstörung	trifft nicht zu	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	In Kooperation mit der angegliederten Radiologie Praxis und der Universitätsklinik
AA26	Positronenemissionstomograph (PET)/PET-CT	Schnittbildverfahren in der Nuklearmedizin, Kombination mit Computertomographie möglich		
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik	trifft nicht zu	
AA30	Single-Photon-Emissionscomputertomograph (SPECT)	Schnittbildverfahren unter Nutzung eines Strahlenkörperchens		
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	trifft nicht zu	

Teil B – Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-[1] Fachabteilung Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin

B-[1].1 Name

Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Fachabteilungsschlüssel:

3700

Hausanschrift:

Rathsberger Straße 57

91054 Erlangen

Internet:

<https://www.waldkrankenhaus.de/kliniken/fachbereiche/anaesthesie.html>

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Rathsberger Straße 57, 91054 Erlangen	https://www.waldkrankenhaus.de/kliniken/fachbereiche/anaesthesie.html

Chefarzt:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Günther Lauer	Chefarzt	09131 / 822 - 3268	09131 / 822 - 3579	guenther.lauer@waldkrankenhaus.de

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote [Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin	Kommentar / Erläuterung
VX00	Durchführung von Narkosen	
VX00	Intensivmedizin	
VX00	Notfallmedizinische Versorgung	
VX00	Spezielle Schmerztherapie	
VX00	Transfusionen	

B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin]

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].5 Fallzahlen [Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin]

Vollstationäre Fallzahl:

0

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Anästhesieambulanz/ Ambulante OP-Vorbereitung	<ul style="list-style-type: none">• Vorstationäre Aufklärung und Untersuchungen (VX00)•	

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-[1].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	20,24 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	11,9 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF22	Labordiagnostik – fachgebunden –	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	

B-[1].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	22,8 Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	

B-[1].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[2] Fachabteilung Augenheilkunde

B-[2].1 Name [Augenheilkunde]

Augenheilkunde

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2700

Hausanschrift:

Rathsberger Straße 57
91054 Erlangen

Internet:

<https://www.waldkrankenhaus.de/kliniken-und-zentren/belegabteilungen/augenheilkunde.html>

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Rathsberger Straße 57, 91054 Erlangen	https://www.waldkrankenhaus.de/kliniken-und-zentren/belegabteilungen/augenheilkunde.html

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote [Augenheilkunde]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Augenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VA13	Anpassung von Sehhilfen	
VA07	Diagnostik und Therapie des Glaukoms	
VA06	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut	
VA10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern	
VA03	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva	
VA05	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse	
VA04	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers	
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita	
VA08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels	
VA09	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn	
VA11	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit	
VA16	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VA14	Diagnostik und Therapie von strabologischen und neuroophthalmologischen Erkrankungen	
VA01	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VA18	Laserchirurgie des Auges	
VA12	Ophthalmologische Rehabilitation	
VR14	Optische laserbasierte Verfahren	
VA15	Plastische Chirurgie	
VA17	Spezialsprechstunde	

B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Augenheilkunde]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung	
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

B-[2].5 Fallzahlen [Augenheilkunde]

Vollstationäre Fallzahl:

31

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
H25	20	Cataracta senilis
C44	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
C49	< 4	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
H02	< 4	Sonstige Affektionen des Augenlides
S05	< 4	Verletzung des Auges und der Orbita
T26	< 4	Verbrennung oder Verätzung, begrenzt auf das Auge und seine Anhangsgebilde
Z04	< 4	Untersuchung und Beobachtung aus sonstigen Gründen

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-144	21	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]
5-984	21	Mikrochirurgische Technik
5-091	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides
5-094	< 4	Korrekturoperation bei Blepharoptosis
5-096	< 4	Andere Rekonstruktion der Augenlider
5-153	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Cerclage oder Plombe, die zur Fixation der Netzhaut angelegt wurde
5-212	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase
5-217	< 4	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM15	Belegarztpraxis am Krankenhaus			http://www.augen-erlangen.de/

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-144	136	Extrakapsuläre Extraktion der Linse [ECCE]
5-091	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe des Augenlides

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-[2].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	2 Personen	15,50000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ04	Augenheilkunde	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF02	Akupunktur	
ZF22	Labordiagnostik – fachgebunden –	
ZF33	Plastische Operationen	

B-[2].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	3 Vollkräfte	10,33333	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[2].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[3] Fachabteilung Chirurgische Klinik

B-[3].1 Name [Chirurgische Klinik]

Chirurgische Klinik

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:
Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:
1500

Hausanschrift:
Rathsberger Straße 57
91054 Erlangen

Internet:
<https://www.waldkrankenhaus.de/kliniken/fachbereiche/chirurgie.html>

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Rathsberger Straße 57, 91054 Erlangen	https://www.waldkrankenhaus.de/kliniken/fachbereiche/chirurgie.html

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Alfred Brütting	Chefarzt	09131 / 822 - 3311	09131 / 822 - 3480	chirurgie@waldkrankenhaus.de

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote [Chirurgische Klinik]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Chirurgische Klinik	Kommentar / Erläuterung
VC63	Amputationschirurgie	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VC21	Endokrine Chirurgie	<ul style="list-style-type: none"> •Schilddrüsenoperationen mit Neuromonitoring •Nebenschilddrüsenoperationen •Entfernung endokriner Tumoren der Nebennieren •Entfernung von Tumoren des Thymus
VR06	Endosonographie	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC11	Lungenchirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC59	Mediastinoskopie	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VR02	Native Sonographie	
VC71	Notfallmedizin	
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC62	Portimplantation	
VX00	Proktologie	Diagnostik und Therapie von: <ul style="list-style-type: none"> •Hämorrhoidalleiden •Analfissur •Analfistel / periproktische Abszesse •Stuhlinkontinenz •Obstipation und Entleerungsstörung •Enddarmvorfall (Rektumprolaps) •Polypen und Tumore des Enddarms •Entzündliche Darmerkrankungen •Beckenbodenstörungen
VC58	Spezialsprechstunde	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Chirurgische Klinik	Kommentar / Erläuterung
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VC24	Tumorchirurgie	

B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Chirurgische Klinik]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

B-[3].5 Fallzahlen [Chirurgische Klinik]

Vollstationäre Fallzahl:
1792

Teilstationäre Fallzahl:
0

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
K40	270	Hernia inguinalis
K80	220	Cholelithiasis
E04	218	Sonstige nichttoxische Struma
I70	148	Atherosklerose
K35	111	Akute Appendizitis
K43	64	Hernia ventralis
K57	56	Divertikulose des Darmes
C18	34	Bösartige Neubildung des Kolons
K56	31	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K42	29	Hernia umbilicalis
C73	25	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
K60	24	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
I83	23	Varizen der unteren Extremitäten
R10	22	Bauch- und Beckenschmerzen
C20	19	Bösartige Neubildung des Rektums

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-069	317	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen
5-530	279	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-469	265	Andere Operationen am Darm
5-511	236	Cholezystektomie
5-063	179	Thyreoidektomie
5-534	130	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-470	117	Appendektomie
1-694	92	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-061	91	Hemithyreoidektomie
5-393	86	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen
5-395	78	Patchplastik an Blutgefäßen
1-632	75	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-650	63	Diagnostische Koloskopie
5-536	61	Verschluss einer Narbenhernie
5-513	60	Endoskopische Operationen an den Gallengängen

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)	Chirurgische Ambulanz Notaufnahme	<ul style="list-style-type: none"> •Chirurgische Intensivmedizin (VC67) •Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56) •Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55) •Notfallmedizin (VC71) • 	
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> •Spezialsprechstunde (VC58) • 	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-399	33	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-534	16	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-530	13	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-385	7	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-535	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-[3].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	10,6 Vollkräfte	169,05660	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	6 Vollkräfte	298,66666	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ07	Gefäßchirurgie	
AQ12	Thoraxchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF28	Notfallmedizin	
ZF34	Proktologie	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF49	Spezielle Viszeralchirurgie	

B-[3].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	46,8 Vollkräfte	38,29059	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	1 Vollkräfte	1792,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17	Case Management	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[3].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[4] Fachabteilung Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

B-[4].1 Name [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]

Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2600

Internet:

<https://www.waldkrankenhaus.de/kliniken-und-zentren/belegabteilungen/hno.html>

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Rathsberger Straße 57, 91054 Erlangen	https://www.waldkrankenhaus.de/kliniken-und-zentren/belegabteilungen/hno.html

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	
VH12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege	
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VH14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	
VH03	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres	
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VH26	Laserchirurgie	
VH04	Mittelohrchirurgie	
VR02	Native Sonographie	
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	
VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	
VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	
VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich	
VH25	Schnarchoperationen	
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	
VH23	Spezialsprechstunde	
VH11	Transnasaler Verschluss von Liquoristeln	

B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

B-[4].5 Fallzahlen [Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde]

Vollstationäre Fallzahl:
785

Teilstationäre Fallzahl:
0

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
J34	294	Sonstige Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
J32	291	Chronische Sinusitis
J35	91	Chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel
J36	43	Peritonsillarabszess
H66	13	Eitrige und nicht näher bezeichnete Otitis media
H71	10	Cholesteatom des Mittelohres
D38	7	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhalten des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe
D11	4	Gutartige Neubildung der großen Speicheldrüsen
D14	4	Gutartige Neubildung des Mittelohres und des Atmungssystems
J38	4	Krankheiten der Stimmlippen und des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert
M95	4	Sonstige erworbene Deformitäten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes
C32	< 4	Bösartige Neubildung des Larynx
C77	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
C85	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
G47	< 4	Schlafstörungen

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-215	579	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]
5-214	476	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
5-224	254	Operationen an mehreren Nasennebenhöhlen
5-281	88	Tonsillektomie (ohne Adenotomie)
5-200	42	Parazentese [Myringotomie]
5-222	41	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle
5-282	40	Tonsillektomie mit Adenotomie
5-221	23	Operationen an der Kieferhöhle
5-285	20	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
5-195	18	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen)
5-294	15	Andere Rekonstruktionen des Pharynx
5-302	10	Andere partielle Laryngektomie
5-852	9	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-218	8	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]
5-275	6	Palatoplastik

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM15	Belegarztpraxis am Krankenhaus			

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-215	66	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]
5-285	66	Adenotomie (ohne Tonsillektomie)
5-200	48	Parazentese [Myringotomie]
5-214	33	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
5-202	25	Inzision an Warzenfortsatz und Mittelohr
5-903	15	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
5-184	10	Plastische Korrektur absteigender Ohren
5-194	7	Myringoplastik [Tympanoplastik Typ I]
5-906	5	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut
5-211	4	Inzision der Nase
5-185	< 4	Konstruktion und Rekonstruktion des äußeren Gehörganges
5-188	< 4	Andere Rekonstruktion des äußeren Ohres
5-195	< 4	Tympanoplastik (Verschluss einer Trommelfellperforation und Rekonstruktion der Gehörknöchelchen)
5-212	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase
5-216	< 4	Reposition einer Nasenfraktur

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-[4].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	6 Personen	130,83333	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	
AQ19	Sprach-, Stimm- und kindliche Hörstörungen	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF02	Akupunktur	
ZF03	Allergologie	
ZF08	Flugmedizin	
ZF13	Homöopathie	
ZF14	Infektiologie	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF27	Naturheilverfahren	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF33	Plastische Operationen	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF39	Schlafmedizin	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	
ZF44	Sportmedizin	
ZF46	Tropenmedizin	

B-[4].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	6 Vollkräfte	130,83333	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	1 Vollkräfte	785,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	1 Vollkräfte	785,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	

B-[4].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[5] Fachabteilung Medizinische Kliniken I und IV

B-[5].1 Name [Medizinische Kliniken I und IV]

Medizinische Kliniken I und IV

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0300

Hausanschrift:

Rathsberger Straße 57

91054 Erlangen

Internet:

<https://www.waldkrankenhaus.de/kliniken/fachbereiche/uebersicht.html>

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Rathsberger Straße 57, 91054 Erlangen	https://www.waldkrankenhaus.de/

Chefärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Horst Beyer	Chefarzt Medizinische Klinik I / nichtinvasive Kardiologie, Angiologie und Pneumologie	09131 / 822 - 3332	09131 / 822 - 3789	medizin1@waldkrankenhaus.de
Dr. med. Volker Schibgilla	Chefarzt Medizinische Klinik IV / Interventionelle Kardiologie, Elektrophysiologie und Angiologie	09131 / 822 - 3332	09131 / 822 - 3789	medizinIV@waldkrankenhaus.de

B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote [Medizinische Kliniken I und IV]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Medizinische Kliniken I und IV	Kommentar/Erläuterung
VR15	Arteriographie	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR27	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VI34	Elektrophysiologie	
VI20	Intensivmedizin	
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR02	Native Sonographie	
VI38	Palliativmedizin	
VR16	Phlebographie	
VI39	Physikalische Therapie	
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	
VI40	Schmerztherapie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VI27	Spezialsprechstunde	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Medizinische Kliniken I und IV	Kommentar/Erläuterung
VR18	Szintigraphie	
VI42	Transfusionsmedizin	

***B-[5].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit
[Medizinische Kliniken I und IV]***

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

B-[5].5 Fallzahlen [Medizinische Kliniken I und IV]

Vollstationäre Fallzahl:
2818

Teilstationäre Fallzahl:
0

B-[5].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I48	442	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I50	267	Herzinsuffizienz
I25	190	Chronische ischämische Herzkrankheit
I10	179	Essentielle (primäre) Hypertonie
I70	156	Atherosklerose
I47	130	Paroxysmale Tachykardie
I20	116	Angina pectoris
I49	84	Sonstige kardiale Arrhythmien
R55	78	Synkope und Kollaps
I21	75	Akuter Myokardinfarkt
J18	62	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
I11	59	Hypertensive Herzkrankheit
J44	55	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
R00	50	Störungen des Herzschlages
I44	35	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock

B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-275	605	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
3-035	531	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
3-052	524	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
8-837	429	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
3-990	308	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
8-640	270	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
1-266	265	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-632	249	Diagnostische Ösophagogastrroduodenoskopie
1-265	248	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt
1-268	244	Kardiales Mapping
8-835	207	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie
1-710	142	Ganzkörperplethysmographie
3-031	123	Komplexe differenzialdiagnostische transthorakale Stress-Echokardiographie
1-274	109	Transseptale Linksherz-Katheteruntersuchung
3-05g	102	Endosonographie des Herzens
5-377	99	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
1-273	74	Rechtsherz-Katheteruntersuchung

B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-275	144	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
3-607	86	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
3-605	82	Arteriographie der Gefäße des Beckens
3-604	71	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
5-378	26	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
3-602	< 4	Arteriographie des Aortenbogens
3-606	< 4	Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten
3-613	< 4	Phlebographie der Gefäße einer Extremität
3-614	< 4	Phlebographie der Gefäße einer Extremität mit Darstellung des Abflussbereiches

B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[5].11 Personelle Ausstattung

B-[5].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	16,8 Vollkräfte	167,73809	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	7 Vollkräfte	402,57142	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ24	Innere Medizin und SP Angiologie	
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF08	Flugmedizin	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF22	Labordiagnostik – fachgebunden –	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF39	Schlafmedizin	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	

B-[5].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	35 Vollkräfte	80,51428	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	3 Vollkräfte	939,33333	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ01	Bachelor	
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17	Case Management	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[5].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[6] Fachabteilung Medizinische Klinik II

B-[6].1 Name [Medizinische Klinik II]

Medizinische Klinik II

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0700

Hausanschrift:

Rathsberger Straße 57

91054 Erlangen

Internet:

<https://www.waldkrankenhaus.de/kliniken/fachbereiche/med-klinik-ii.html>

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Rathsberger Straße 57, 91054 Erlangen	https://www.waldkrankenhaus.de/

Chefarzt:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
PD Dr. med. Günter Preclik	Chefarzt Medizinische Klinik II (bis 09.2015) / Gastroenterologie, Hämato-Onkologie, Diabetes und Stoffwechselerkrankungen			
Prof. Dr. med. Martin Raithe	Chefarzt Medizinische Klinik II (ab 10.2015) / Gastroenterologie, Hämato-Onkologie, Diabetes und Stoffwechselerkrankungen	09131 / 822 - 3253	09131 / 822 - 3571	medizin2@waldkrankenhaus.de

B-[6].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[6].3 Medizinische Leistungsangebote [Medizinische Klinik II]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Medizinische Klinik II	Kommentar / Erläuterung
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VI35	Endoskopie	
VR06	Endosonographie	
VI20	Intensivmedizin	
VR17	Lymphographie	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR02	Native Sonographie	
VI38	Palliativmedizin	
VI39	Physikalische Therapie	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VI40	Schmerztherapie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Medizinische Klinik II	Kommentar / Erläuterung
VI27	Spezialsprechstunde	
VR18	Szintigraphie	
VI42	Transfusionsmedizin	

B-[6].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Medizinische Klinik II]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

B-[6].5 Fallzahlen [Medizinische Klinik II]

Vollstationäre Fallzahl:
2462

Teilstationäre Fallzahl:
0

B-[6].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C18	219	Bösartige Neubildung des Kolons
C25	142	Bösartige Neubildung des Pankreas
K29	139	Gastritis und Duodenitis
C20	92	Bösartige Neubildung des Rektums
C34	76	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
D12	68	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
K52	64	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K57	61	Divertikulose des Darmes
K80	61	Cholelithiasis
J18	59	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
E11	55	Diabetes mellitus, Typ 2
K59	54	Sonstige funktionelle Darmstörungen
C16	51	Bösartige Neubildung des Magens
D64	50	Sonstige Anämien
K56	48	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie

B-[6].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-632	741	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-650	561	Diagnostische Koloskopie
1-440	473	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
8-543	359	Mittelgradig komplexe und intensive Blockchemotherapie
3-990	295	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
1-444	294	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-513	242	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
5-469	240	Andere Operationen am Darm
8-542	240	Nicht komplexe Chemotherapie
3-225	237	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-452	230	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
3-222	181	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-035	101	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
1-640	87	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
1-642	55	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege

B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[6].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	290	Diagnostische Koloskopie
1-444	200	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-452	143	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
1-440	< 4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-640	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
1-642	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
5-513	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen

B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[6].11 Personelle Ausstattung

B-[6].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	12,5 Vollkräfte	196,96000	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	5 Vollkräfte	492,40000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	
AQ27	Innere Medizin und SP Hämatologie und Onkologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF03	Allergologie	
ZF07	Diabetologie	
ZF11	Hämostaseologie	
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	
ZF44	Sportmedizin	
ZF46	Tropenmedizin	

B-[6].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	30 Vollkräfte	82,06666	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1 Vollkräfte	2462,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP07	Geriatric	
ZP08	Kinästhetik	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP11	Notaufnahme	
ZP20	Palliative Care	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[6].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[7] Fachabteilung Medizinische Klinik III Geriatrie-Zentrum Erlangen

B-[7].1 Name [Medizinische Klinik III Geriatrie-Zentrum Erlangen]

Medizinische Klinik III Geriatrie-Zentrum Erlangen

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0200

Hausanschrift:

Rathsberger Straße 57
91054 Erlangen

Internet:

<https://www.waldkrankenhaus.de/>

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Rathsberger Straße 57, 91054 Erlangen	https://www.waldkrankenhaus.de/kliniken/fachbereiche/geriatrie-zentrum-erlangen.html

Chefarzt:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Prof. Dr. med. Karl-Günter Gaßmann	Chefarzt / Geriatrie-Zentrum Erlangen - Schwerpunkt Altersmedizin	09131 / 822 - 3707	09131 / 822 - 3703	geriatrie@waldkrankenhaus.de

B-[7].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja

**B-[7].3 Medizinische Leistungsangebote
[Medizinische Klinik III Geriatrie-Zentrum Erlangen]**

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Medizinische Klinik III Geriatrie-Zentrum Erlangen	Kommentar / Erläuterung
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VP10	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VI00	Frührehabilitation	
VI20	Intensivmedizin	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VI27	Spezialsprechstunde	
VP12	Spezialsprechstunde	

B-[7].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Medizinische Klinik III Geriatrie-Zentrum Erlangen]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF15	Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF28	Interne und/oder externe Erhebung der Barrierefreiheit	
BF13	Übertragung von Informationen in LEICHTE SPRACHE	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

B-[7].5 Fallzahlen [Medizinische Klinik III Geriatrie-Zentrum Erlangen]

Vollstationäre Fallzahl:

1030

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[7].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
E86	130	Volumenmangel
I50	124	Herzinsuffizienz
R29	87	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
J18	77	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
N39	53	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
I10	34	Essentielle (primäre) Hypertonie
M80	27	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
J44	25	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
R26	23	Störungen des Ganges und der Mobilität
J22	20	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
S32	20	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
A41	18	Sonstige Sepsis
I95	18	Hypotonie
J69	18	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
B99	16	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten

B-[7].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-550	956	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
3-990	560	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
9-404	461	Neuropsychologische Therapie
8-561	225	Funktionsorientierte physikalische Therapie
3-035	218	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
3-200	201	Native Computertomographie des Schädels
1-710	146	Ganzkörperplethysmographie
1-632	142	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
8-800	111	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
9-200	103	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
9-500	81	Patientenschulung
1-440	77	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-802	76	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
9-411	67	Gruppentherapie
3-820	59	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
1-266	53	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt

B-[7].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM16	Heilmittelambulanz nach § 124 Abs. 3 SGB V (Abgabe von Physikalischer Therapie, Podologischer Therapie, Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie und Ergotherapie)			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz			

B-[7].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[7].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[7].11 Personelle Ausstattung

B-[7].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	9,9 Vollkräfte	104,04040	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	5 Vollkräfte	206,00000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	
AQ51	Psychiatrie und Psychotherapie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF09	Geriatric	
ZF28	Notfallmedizin	
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	

B-[7].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	36 Vollkräfte	28,61111	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	4 Vollkräfte	257,50000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	4 Vollkräfte	257,50000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ02	Diplom	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ06	Master	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP01	Basale Stimulation	
ZP02	Bobath	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP07	Geriatric	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP21	Rehabilitation	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[7].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl	Fälle je VK	Kommentar/ Erläuterung
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	0 Vollkräfte		
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	1 Vollkräfte	1030,00000	
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	0 Vollkräfte		

B-[8] Fachabteilung Orthopädische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien

B-[8].1 Name [Orthopädische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien]

Orthopädische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:
Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:
2300

Hausanschrift:
Rathsberger Straße 57
91054 Erlangen

Internet:
<https://www.waldkrankenhaus.de/kliniken/fachbereiche/orthopaedie.html>

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Rathsberger Straße 57, 91054 Erlangen	https://www.waldkrankenhaus.de/

Chefarzt:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Univ. Prof. Dr. med. Raimund Forst	Direktor Orthopädische Universitätsklinik	09131 / 822 - 3303	09131 / 852 - 3565	orthopaedie@waldkrankenhaus.de

B-[8].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[8].3 Medizinische Leistungsangebote [Orthopädische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Orthopädische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien	Kommentar / Erläuterung
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	
VC63	Amputationschirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR27	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VK17	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen	
VK09	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VO14	Endoprothetik	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Orthopädische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien	Kommentar / Erläuterung
VO00	EndoProthetikZentrum der Maximalversorgung	zertifiziert nach den Vorgaben von EndoCert
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VO15	Fußchirurgie	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VO16	Handchirurgie	
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	
VO12	Kinderorthopädie	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VR02	Native Sonographie	
VC71	Notfallmedizin	
VR20	Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	
VO17	Rheumachirurgie	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VO19	Schulterchirurgie	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VR19	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT)	
VR21	Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen	
VO13	Spezialsprechstunde	
VK29	Spezialsprechstunde	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VR18	Szintigraphie	
VO21	Traumatologie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	

B-[8].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Orthopädische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

B-[8].5 Fallzahlen [Orthopädische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien]

Vollstationäre Fallzahl:
2245

Teilstationäre Fallzahl:
0

B-[8].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M17	412	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M16	363	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M75	186	Schulterläsionen
M51	168	Sonstige Bandscheibenschäden
M48	158	Sonstige Spondylopathien
M23	82	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
M21	56	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
M20	52	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
M43	51	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
M19	43	Sonstige Arthrose
M54	40	Rückenschmerzen
S72	40	Fraktur des Femurs
S82	38	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
M50	34	Zervikale Bandscheibenschäden
S32	32	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens

B-[8].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-800	730	Offen chirurgische Revision eines Gelenkes
8-919	639	Komplexe Akutschmerzbehandlung
5-032	522	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
5-822	390	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
5-839	390	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-820	384	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-805	372	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-83b	358	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-812	303	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-984	300	Mikrochirurgische Technik
5-810	276	Arthroskopische Gelenkrevision
5-831	247	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
5-811	230	Arthroskopische Operation an der Synovialis
3-990	224	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5-829	156	Andere gelenkplastische Eingriffe

B-[8].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM01	Hochschulambulanz nach § 117 SGB V	Poliklinik		
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> •Spezialsprechstunde (VO13) • 	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[8].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-812	40	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-787	30	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-811	15	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-810	11	Arthroskopische Gelenkrevision
5-056	6	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-788	6	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-854	6	Rekonstruktion von Sehnen
8-200	6	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
1-697	< 4	Diagnostische Arthroskopie
5-79b	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-800	< 4	Offen chirurgische Revision eines Gelenkes
5-801	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-840	< 4	Operationen an Sehnen der Hand
5-841	< 4	Operationen an Bändern der Hand

B-[8].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[8].11 Personelle Ausstattung

B-[8].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	19,3 Vollkräfte	116,32124	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	11,3 Vollkräfte	198,67256	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ61	Orthopädie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ62	Unfallchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF19	Kinder-Orthopädie	
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	
ZF29	Orthopädische Rheumatologie	
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF41	Spezielle Orthopädische Chirurgie	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	
ZF44	Sportmedizin	

B-[8].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	48 Vollkräfte	46,77083	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	2,4 Vollkräfte	935,41666	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	1,6 Vollkräfte	1403,12500	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17	Case Management	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[8].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[9] Fachabteilung Orthopädisch-Rheumatologische Abteilung in der Orthopädischen Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien

B-[9].1 Name [Orthopädisch-Rheumatologische Abteilung in der Orthopädischen Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien]

Orthopädisch-Rheumatologische Abteilung in der Orthopädischen Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2309

Hausanschrift:

Rathsberger Straße 57

91054 Erlangen

Internet:

<https://www.waldkrankenhaus.de/kliniken/fachbereiche/orthopaedische-rheumatologie.html>

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Rathsberger Straße 57, 91054 Erlangen	https://www.waldkrankenhaus.de/

Chefarzt:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Univ. Prof. Dr. med. Bernd Swoboda	Chefarzt Orthopädisch- Rheumatologische Abteilung	09131 / 822 - 3305	09131 / 822 - 3340	orthorheuma-sekretariat@fau.de

B-[9].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[9].3 Medizinische Leistungsangebote [Orthopädisch-Rheumatologische Abteilung in der Orthopädischen Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Orthopädisch-Rheumatologische Abteilung in der Orthopädischen Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien	Kommentar / Erläuterung
VC63	Amputationschirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VO14	Endoprothetik	
VO00	EndoProthetikZentrum der Maximalversorgung	zertifiziert nach EndoCert
VO15	Fußchirurgie	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Orthopädisch-Rheumatologische Abteilung in der Orthopädischen Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien	Kommentar / Erläuterung
VO16	Handchirurgie	
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VR02	Native Sonographie	
VC71	Notfallmedizin	
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	
VO17	Rheumachirurgie	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VO19	Schulterchirurgie	
VO00	Schwerpunktambulanz für operative Orthopädische Rheumatologie	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC58	Spezialsprechstunde	
VO13	Spezialsprechstunde	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VO21	Traumatologie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	

***B-[9].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit
[Orthopädisch-Rheumatologische Abteilung in der Orthopädischen
Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien]***

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

***B-[9].5 Fallzahlen [Orthopädisch-Rheumatologische Abteilung in der
Orthopädischen Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien]***

Vollstationäre Fallzahl:
574

Teilstationäre Fallzahl:
0

B-[9].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
M17	83	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M16	63	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
S72	49	Fraktur des Femurs
T84	44	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
M54	43	Rückenschmerzen
M20	30	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
M65	23	Synovitis und Tenosynovitis
M51	19	Sonstige Bandscheibenschäden
S42	18	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S82	18	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
M23	16	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
S32	15	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S86	9	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
M87	8	Knochennekrose
M25	7	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert

B-[9].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-800	203	Offen chirurgische Revision eines Gelenkes
8-919	120	Komplexe Akutschmerzbehandlung
5-788	90	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-820	89	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-822	81	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
3-990	59	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
5-780	42	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
3-802	41	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-812	36	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-786	31	Osteosyntheseverfahren
5-793	30	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-811	28	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-845	28	Synovialektomie an der Hand
5-823	26	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk
5-829	26	Andere gelenkplastische Eingriffe

B-[9].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM07	Privatambulanz		•Rheumachirurgie (VO17) •	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[9].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-787	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-788	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-800	< 4	Offen chirurgische Revision eines Gelenkes
5-845	< 4	Synovialektomie an der Hand
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
8-201	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese

B-[9].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[9].11 Personelle Ausstattung

B-[9].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	6,9 Vollkräfte	83,18840	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	3 Vollkräfte	191,33333	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ61	Orthopädie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ62	Unfallchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement	
ZF19	Kinder-Orthopädie	
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie	
ZF29	Orthopädische Rheumatologie	
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF41	Spezielle Orthopädische Chirurgie	
ZF42	Spezielle Schmerztherapie	
ZF44	Sportmedizin	

B-[9].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	21 Vollkräfte	27,33333	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	1 Vollkräfte	574,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[9].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[10] Fachabteilung Urologische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien

B-[10].1 Name [Urologische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien]

Urologische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung:
Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel:
2200

Hausanschrift:
Rathsberger Straße 57
91054 Erlangen

Internet:
<https://www.waldkrankenhaus.de/kliniken/fachbereiche/urologie.html>

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Rathsberger Straße 57, 91054 Erlangen	https://www.waldkrankenhaus.de/
Krankenhausstraße 12, 91054 Erlangen	http://www.urologie.uk-erlangen.de/

Chefarzt:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Univ. Prof. Dr. med. Bernd Wullich	Direktor Urologische Universitätsklinik	09131 / 822 - 3178	09131 / 822 - 3179	urologie@waldkrankenhaus.de

B-[10].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Ja	

B-[10].3 Medizinische Leistungsangebote [Urologische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Urologische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien	Kommentar / Erläuterung
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	
VU01	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	
VU15	Dialyse	
VU08	Kinderurologie	
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VU09	Neuro-Urologie	
VU16	Nierentransplantation	
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	
VU00	Prostatakarzinomzentrum mit Nieren- und Blasen Tumoren	DKG zertifiziert
VU18	Schmerztherapie	
VU14	Spezialsprechstunde	Kinderurologische Sprechstunde, inkl. Blasenschule Tumorsprechstunde AURONTE (Ambulantes Uro-Onkologisches Therapiezentrum Erlangen) Andrologie Harninkontinenz Beckenbodenschmerzsyndrom Minimalinvasive urologische Chirurgie MRT/TRUS-Fusionsbiopsie Prostata
VU13	Tumorchirurgie	
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	
VG16	Urogynäkologie	

B-[10].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Urologische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

B-[10].5 Fallzahlen [Urologische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien]

Vollstationäre Fallzahl:
1733

Teilstationäre Fallzahl:
0

B-[10].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
N13	366	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
C67	234	Bösartige Neubildung der Harnblase
N20	214	Nieren- und Ureterstein
N40	105	Prostatahyperplasie
C61	100	Bösartige Neubildung der Prostata
N39	52	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N32	51	Sonstige Krankheiten der Harnblase
N30	48	Zystitis
N10	44	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N35	37	Harnröhrenstriktur
N23	28	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
C62	27	Bösartige Neubildung des Hodens
C64	27	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
N44	23	Hodentorsion und Hydatidentorsion
N45	17	Orchitis und Epididymitis

B-[10].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-137	752	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
3-13d	527	Urographie
1-661	292	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-573	275	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
3-990	260	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung
8-800	181	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-550	176	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung
5-601	174	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe
5-983	169	Reoperation
8-980	120	Intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)
5-562	115	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung
3-225	102	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-05c	93	Endosonographie der männlichen Geschlechtsorgane
1-665	88	Diagnostische Ureterorenoskopie
1-334	73	Urodynamische Untersuchung

B-[10].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> • („Sonstiges“) (VU00) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06) • Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02) • Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (V118) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07) • Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten (VU01) • Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03) • Kinderurologie (VU08) • Neuro-Urologie (VU09) • Nierentransplantation (VU16) • Schmerztherapie (VU18) • Spezialsprechstunde (VU14) • Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19) • Urogynäkologie (VG16) • 	
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> • („Sonstiges“) (VU00) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06) • Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz (VU02) • Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (V118) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters (VU04) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems (VU05) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07) • Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten (VU01) • Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03) • Kinderurologie (VU08) • Neuro-Urologie (VU09) • Nierentransplantation (VU16) • Schmerztherapie (VU18) • Spezialsprechstunde (VU14) • Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik (VU19) • Urogynäkologie (VG16) • 	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[10].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-137	70	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
8-110	34	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen
5-640	27	Operationen am Präputium
1-661	25	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-611	12	Operation einer Hydrocele testis
5-631	4	Exzision im Bereich der Epididymis
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
5-530	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-572	< 4	Zystostomie
5-612	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe
5-613	< 4	Plastische Rekonstruktion von Skrotum und Tunica vaginalis testis
5-624	< 4	Orchidopexie
5-630	< 4	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici
5-636	< 4	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens
8-101	< 4	Fremdkörperentfernung ohne Inzision

B-[10].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[10].11 Personelle Ausstattung

B-[10].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	18,5 Vollkräfte	93,67567	Zusatzweiterbildung: Zentrumskoordinatorin certified by Steinbeis University Master of Health Business Administration (MHBA)
davon Fachärzte und Fachärztinnen	10 Vollkräfte	173,30000	Zusatzweiterbildung: Fellow of the European Board of Urology (FEBU) Fellow of the European Committee of Sexual Medicine (FECSM) Fellow of the European Academy of Paediatric Urology (FEAPU) Zusatzbezeichnung Medikamentöse Tumorthherapie Master of Health Business Administration (MHBA)
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ21	Humangenetik	
AQ60	Urologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF22	Labordiagnostik – fachgebunden –	
ZF25	Medikamentöse Tumorthherapie	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	

B-[10].11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	30 Vollkräfte	57,76666	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	1 Vollkräfte	1733,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP09	Kontinenzmanagement	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[10].11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

Teil C – Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

DMP	Kommentar / Erläuterung
Asthma bronchiale	
Chronische obstruktive Lungenerkrankung (COPD)	
Diabetes mellitus Typ 1	
Diabetes mellitus Typ 2	
Koronare Herzkrankheit (KHK)	
Modul Chronische Herzinsuffizienz (bei KHK)	

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Leistungsbereich	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Papillotomieregister der ALGK
Ergebnis	http://www.papillotomieregister.de/
Messzeitraum	
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage	
Leistungsbereich	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	GiB-DAT
Ergebnis	http://www.gibdat.de/
Messzeitraum	
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage	
Leistungsbereich	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	QS-Reha-Verfahren
Ergebnis	http://www.qs-reha.de/
Messzeitraum	
Datenerhebung	
Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage	
Leistungsbereich	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	HERNIAMED
Ergebnis	https://www.herniamed.de/
Messzeitraum	
Datenerhebung	

Rechenregeln	
Referenzbereiche	
Vergleichswerte	
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage	
Leistungsbereich	Prostatakarzinomzentrum mit Nieren- und Blasen Tumoren
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Benchmarkbericht Onkozert: Anforderungen auf Basis des Kennzahlenbogens (abgeleitet aus Leitlinien) für zertifizierte Zentren
Ergebnis	Kennzahlen der Urologie gegenüber den anderen zertifizierten Zentren in Deutschland
Messzeitraum	jährlich
Datenerhebung	klinik-internes Tumordokumentationssystem, Daten des Tumorzentrums Erlangen-Nürnberg
Rechenregeln	Vorgaben betreffend die Anforderungen an die Kennzahlen in Anlehnung an die Leitlinien
Referenzbereiche	ergeben sich aus den Anforderungen an die Kennzahlen in Anlehnung an die Leitlinien
Vergleichswerte	alle zertifizierte Zentren innerhalb Deutschlands
Quellenangabe zu einer Dokumentation des Qualitätsindikators bzw. des Qualitätsindikatoren-Sets mit Evidenzgrundlage	www.onkozert.de

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Leistungsbereich:	Mindestmenge:	Erbrachte Menge:	Ausnahmetatbestand:	Kommentar/Erläuterung:
Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas	10	10		

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

Nr.	Vereinbarung bzw. Richtlinie:	Kommentar/Erläuterung:
CQ12	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei Protonentherapie des Prostatakarzinoms	
CQ13	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei nichtmedikamentösen lokalen Verfahren zur Behandlung des benignen Prostatasyndroms für das Verfahren Kontakt-Laserablation der Prostata (CLAP)	
CQ14	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei nichtmedikamentösen lokalen Verfahren zur Behandlung des benignen Prostatasyndroms für das Verfahren Visuelle Laserablation der Prostata (VLAP)	
CQ15	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei nichtmedikamentösen lokalen Verfahren zur Behandlung des benignen Prostatasyndroms für das Verfahren Photoselektive Vaporisation der Prostata (PVP)	
CQ16	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei nichtmedikamentösen lokalen Verfahren zur Behandlung des benignen Prostatasyndroms für das Verfahren Thulium-Laserresektion der Prostata (TmLRP)	
CQ17	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei nichtmedikamentösen lokalen Verfahren zur Behandlung des benignen Prostatasyndroms für das Verfahren Transurethrale Mikrowellentherapie (TUMT)	
CQ20	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei der Enukleation der Prostata mittels Thulium-Laser (TmLEP) zur Behandlung des benignen Prostatasyndroms (BPS)	

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

		Anzahl
1.	Fachärzte und Fachärztinnen, Psychotherapeuten und psychologische Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	62 Personen
1.1.	Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	53 Personen
1.1.1	Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	53 Personen

* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)